



## Kurse im Lassowerfen

13. - 14. April 2024  
„The Basics of Roping“

08. - 09. Juni 2024  
„Teamwork Reiter, Pferd und Lasso“



### **„The Basics of Roping“**

**Dieser Kurs richtet sich an alle, die lernen möchten, wie man mit einem Lasso umgeht. Vom Boden aus erlernen die Teilnehmer das Aufrollen, Schwingen, Zielen und Werfen mit dem Lasso. An Rinder Attrappen wird das Fangen nach Cowboyart geübt.**

**Vom Kunststoff Pferd aus trainieren wir verschiedenen Fang und Wurfmethoden.**

**Es gibt Tipps und Tricks um sich und später sein Pferd auf das Arbeiten mit dem Lasso vorzubereiten... denn Fortsetzung folgt...**

### **„Teamwork Reiter, Pferd und Lasso“**

**Jetzt werden die Pferde gesattelt. An beweglichen Rinder Attrappen wird das erlernte und geübte nun vom Pferd aus angewendet.**

Informationen zu den Roping Kursen am 13. bis 14. April 2024 und 08. bis 09. Juni 2024

Inhalte und Ablauf des 1. Roping Kurses „the basics of roping“

Dieser Kurs richtet sich an alle, die erlernen möchten, wie man mit einem Lasso umgeht.

Nach einer Vorstellungsrunde zum gemeinsamen Kennenlernen wird im theoretischen Teil ein Überblick über das Thema „Lasso“ gegeben.

Dabei wird unter anderem auf folgende Punkte eingegangen:

- Vorstellung der verschiedenen Anwendungsarten von Lasso bei der Arbeit auf den Ranches (Branding, Doctoring, Trailer Loading, Einfangen von Pferden)
- Erläuterung der verschiedenen sportlichen Wettbewerbe rund ums Lassowerfen (Calf Roping, Team Roping, California Ranch Roping, mexikanisches Roping)
- Erklärung der unterschiedlichen Disziplinen und Fangmethoden
- Welches Lasso und Zubehör wird für welches Einsatzgebiet verwendet
- Wie sollte ein Sattel aufgebaut sein, der zur Arbeit mit Rind und Lasso verwendet wird
- Erläuterung der „Fachbegriffe“ für die Bestandteile und den Umgang mit dem Lasso
- Sicherheitshinweise um Unfälle beim Umgang mit dem Lasso auf dem Pferd und am Rind vorzubeugen, bzw. gefährliche Situationen zu Vermeiden.

Nach kurzer Pause oder Mittagspause nehmen wir das Lasso in die Hand, um die Basis für das Werfen eines Lasso zu erlernen

- Wiederholung der „Fachbegriffe“ rund ums Lasso
- Richtige Handhabung und Haltung des Lasso
- Schwingen, Zielen und Werfen
- Ordentliches Aufwickeln des Lasso
- Hinweise auf das richtige Umsetzen der Übungen in Hinblick auf den Partner Pferd

Kurze Pause um Gehirn und Muskeln wieder etwas aufzulockern

- Wiederholung der erlernten Fähigkeiten
- Erlernen der verschiedenen Methoden um Kopf, Hörner und Beine zu fangen
- Umsetzung des Erlernten mit kleinen Spielen und Wettbewerben

Alle Wurf- und Fangtechniken werden an sogenannten Dummys trainiert. Dabei handelt es sich aus Kunststoff gefertigte Stierköpfe und Beine, an denen man das Einfangen übt.

Nach Beendigung des ersten Kurstages freie Auswahl über die Abendgestaltung.

Wenn gewünscht gibt es bestimmt viele Geschichten am Lagerfeuer oder beim gemeinsamen Abendessen zu erzählen.

Nach dem Frühstück geht es am zweiten Kurstag nochmal an die Vertiefung und Festigung der erlernten Fähigkeiten

- Wiederholung der Fachbegriffe
- Üben der verschiedenen Fangmethoden
- Erinnerung an die vermittelten Sicherheitsregeln

Auf Wunsch Mittagspause oder kleine Pause

Danach geht es an die weitere Umsetzung und wir begeben uns von Boden auf ein zur Verfügung gestelltes Kunststoffpferd mit Sattel.

Nun gilt es das erlernte Wissen und Können aus der Position eines Reiters umzusetzen.

Durch das geduldige Kunststoffpferd können sich die Kursteilnehmer ganz auf folgende Punkte konzentrieren

- Sitz und Zügelhaltung bei der Verwendung des Lassos
- Erlernen der verschiedenen Positionen des Pferdes beim Fangen
- Sicheres Verhalten beim Umgang mit dem Lasso auf dem Pferd
- Erklärung der Abläufe nach dem Fangen eines Rindes
- Tipps zur Vorbereitung des eigenen Pferdes ans Lasso

Nach einem gemeinsamen Gruppenfoto verabschieden wir uns dann hoffentlich bis zum nächsten Mal.

Ich möchte mit diesem Kurs den Teilnehmern die Informationen mit auf den Weg geben, die eine gute Grundlage für das richtige Üben mit dem Lasso sind. Die Kursteilnehmer sollen effektiv und sicher mit dem Lasso umgehen können und sich und ihre Pferde gemeinsam auf den nächsten Kurs vorbereiten können.

Fortsetzung folgt....

## Inhalte und Ablauf des 2. Ropingkurses „Teamwork Reiter, Pferd und Lasso“

Dieser Kurs richtet sich an alle, die bereits vom Boden aus mit dem Umgang mit dem Lasso vertraut sind. Darüber hinaus sollte jeder Kursteilnehmer sein Pferd in der Vorbereitung für diesen Kurs schon mal an das Lasso gewöhnt haben. Also das Pferd mit Berührungen, Geräuschen und Bewegungen des Lassos bekannt gemacht haben, um bei ängstlichen Reaktionen Vertrauen aufzubauen.

Idealerweise haben die Kursteilnehmer schon im 1. Kurs das Basiswissen mitgenommen und sich selbstständig weiter auf den 2. Teil vorbereitet.

Nach einer Vorstellungsrunde beginnen wir die Pferde zu satteln und aufzuwärmen.

Bei einigen gemeinsame Übungen werden Teamfähigkeit der Pferde und Reiter getestet.

Danach geht es dann an die Praxis.

- Fangen von statischen Objekten am Boden
- Fangen von stehenden Kuhatruppen (Rinderschädel und Beine aus Kunststoff)
- Ziehen einer Kuhatruppe mit dem Pferd
- Fangen einer gezogenen Kuhatruppe
- Verstehen der richtigen Fangmethode und ihre Umsetzung
- Erarbeitung einer Ablaufroutine an einer von einem Quad oder kleinem Traktor gezogenen Kuhatruppe

Je nach Bedarf werden die Anforderungen angepasst um mit Spaß und Erfolg den richtigen Umgang mit dem Lasso für Pferd und Reiter zu festigen.

Falls Rinder vor Ort zur Verfügung gestellt werden können, kann das erlernte auch in und an der Rinderherde umgesetzt werden.

Detlef Jeschke

Ein deutscher Cowboy

Als Jugendlicher in Nürnberg fasziniert von Country Music aus dem Radioprogramm von AFN, den amerikanischen Radiosender für die in Deutschland stationierten US Soldaten, fand er schnell Kontakt zu den Cowboys in Europa.

Als Mitglied der ERCA und Akteur bei Rodeo USA, freundete ich mich schnell mit Alan M. Jacob , dem Pioniere bei der Verbreitung von Quarter Horses in Deutschland, an.

Seine American Horse Farm in Otterberg bei Kaiserslautern war der Mittelpunkt der Rodeo und Cowboyszene Deutschlands. Alan wurde zu meinem Mentor, setzte mich auf die ersten Trainingspferde und ließ mich vertrauensvoll als Pick Up Man bei seinen Veranstaltungen reiten.

Unser gemeinsamer Ehrgeiz, den sportlichen Lebensstil der Cowboys in Europa aufrecht zu erhalten, führte uns zu der lebenden Westernstadt Pullman City in Eging am See.

Schnell waren Verträge ausgehandelt und über 300 amerikanische Cowboys fanden sich bei den Europameisterschaften in der niederbayerischen Westernstadt ein.

Schon im nächsten Jahr wurde ich von der Westernstadt für die Organisation ihrer Events hinzugezogen und wurde Anfang 2000 zum Manager der Westernstadt.

Und so landeten alle Belange für den „American Way of Life“ einer Westernstadt auf meinem Schreibtisch und dazu konnte ich täglich im Sattel meiner Pferde eine einzigartige Kombination aus Traumjob und Cowboy Lifestyle genießen.

Eine American History Show, ein Trick Riding Team, Feuershows und nicht zuletzt die Entstehung der Karl May Spiele Bayern mit ihrer Pyrotechnik sorgten für jede Menge abenteuerlicher Ereignisse.

Das schönste Gefühl ist es aber stets, wenn man aus Arbeitskollegen, Schauspielern, Stuntleuten und Pferden ein Team zusammenfügen kann und seine Erfahrungen einbringen darf.

Nach gut 25 Jahren in Pullman City habe ich mich beruflich umorientiert, um etwas mehr Privatleben genießen zu können. Doch den Cowboy Lifestyle möchte ich gerne noch lange mit vielen Gleichgesinnten und solchen, die es vielleicht noch werden teilen.

Rodeo Cowboy

Manager der Westernstadt Pullman City

Moderator mit Pferd

Showpferde Koordinator